

**REG.eV**

www.regev-rossdorf.de

Roßdorfer Energie-Gemeinschaft e.V.

ENERGIEPOLITISCHE ZIELE DER LANDTAGSKANDIDATEN IN UND AUS ROßDORF

Wir stehen kurz vor einer Landtagswahl in Hessen, die für jeden Roßdorfer Bürger Auswirkungen auf das Klima und die Nutzung von Strom, Wärme und Verkehr haben. Die Kandidaten des hiesigen Wahlkreises 50 werden darauf Einfluss nehmen können. Deren Wahlperiode beträgt aktuell fünf Jahre, seit ein Volksentscheid im Jahr 2003 die vorher gültige Dauer von vier Jahren verändert hat.

Energiepolitische Wahlprüfsteine des Vereins

Der Verein REG.eV hat sich im Vorfeld damit beschäftigt, über so genannte Wahlprüfsteine die Einstellung, die Meinung und die Kenntnisse der Kandidaten als Orientierungshilfe für die hiesigen Bürger zu erkunden. Die Hauptpunkte der Fragen lauten: 1. Herausforderung Klimawandel, 2. Chancen der Energiewende, 3. Umsetzungsrahmen für 100% Erneuerbare Energien, 4. Umsetzungsschritte zu einer dezentralen Versorgungssicherheit, 5. Umsetzungsschritte durch Sektorenkopplung und 6. Schwerpunkt Wahlkreis. Zu jedem dieser Hauptpunkte gibt es einige Fragen.

Ausgewählte Antworten der sechs Kandidaten

Keine Antworten haben wir von Andreas May (FDP) und Kay Salawa (AfD) erhalten. Zur Frage „Wie ordnen Sie diesen Sommer ein, als Klimawandel oder als Wetterkapriolen?“ haben die anderen meist mit „beschleunigender Klimawandel“ geantwortet, jedoch mit verschiedenen Erläuterungen: Bijan Kaffenberger (SPD) und Philip Krämer (B90/DIE GRÜNEN) beziehen sich auf den Sommer 2018 als Folge des menschengemachten Klimawandels, während Karin Wolff und Ann-Christine Sparr (DIE LINKE) u.a. konstatieren, dass zahlreiche Studien eindeutig belegen, dass extreme Wetterereignisse und klimatische Veränderungen in direktem Zusammenhang mit dem anthropogenen Klimawandel stehen. Hierzu zählen auch Hitze- und Dürreperioden, wie wir sie teilweise in diesem Sommer erlebt haben. Bei der letzten Frage nach dem eigenen energiepolitischen Schwerpunkt im Wahlkreis 50 haben Karin Wolff und Bijan Kaffenberger keine Antwort eingetragen.

Wir empfehlen Ihnen, alle Antworten auf unserer Internetseite www.regev-rossdorf.de unter Projekte und dort bei Wahlprüfsteine 2018 Hessen WK 50 nachzulesen.

HEUTE: VORTRAG UND DISKUSSION ZU ENERGIEWENDE VOR ORT – ERREICHTES UND GEPLANTES



Bild: Die Zusammenfassung des Vortrags, © REG.eV

Wir erinnern an die heutige Veranstaltung um 19 Uhr im Elisabeth-Haus, bei der die Exekutive – in persona Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler und der zuständige Fachbereichsleiter, Herr Reinhold Schmidt, – Stellung nehmen zur Energiewende in Roßdorf.

REG.eV, Claus Nintzel, Vorstandsmitglied